



Weitere Leipziger Hilfslieferung für Krakauer Krankenhäuser

2021-02-22

Am Dienstag, den 26. Januar, traf der zweite Transport mit medizinischer Schutzausrüstung aus unserer Partnerstadt Leipzig ein.

Die COVID-19 Pandemie ist für das polnische Gesundheitswesen die größte Herausforderung seit Jahren. Das Gesundheitssystem stößt an seine Grenzen, was unter anderem an unzureichender medizinischer Ausstattung liegt. Auch in Kleinpolen und Krakau ist die Situation nicht anders. In dieser schwierigen Zeit kam uns die befreundete Stadt Leipzig zur Hilfe. In Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Krakau wurde laufend abgesprochen, wo die größten Bedürfnisse liegen und welche medizinische Ausrüstung Leipzig beschaffen könnte.

Bereits am Freitag, den 4. Dezember 2020 ist der erste Transport mit OP-Masken, Alltagsmasken, Desinfektionsmitteln und Mehrwegkitteln im Wert von fast 100.000 Euro in Krakau eingetroffen. Am 26. Januar 2021 erhielten die Krakauer Einrichtungen (Städtisches Fachkrankenhaus Stefan Żeromski, das Städtische Fachkrankenhaus Gabriel Narutowicz und das Städtische Zentrum für Senioren, Behinderte und nicht selbstständige Personen) die zweite Lieferung. Diesmal handelte es sich um Händedesinfektionsmittel und Pulsoximeter, die im Moment sehr dringend benötigt werden.

Wir möchten uns noch einmal bei unseren Freunden aus Leipzig – Herrn Oberbürgermeister Burkhard Jung und seinen Kolleginnen und Kollegen - für ihre Solidarität mit Krakau und ihre Hilfe bedanken!